

KHD Kärntner Heimatdienst **KHD**

13.000 Illegale an einem einzigen Wochenende in Italien gelandet.
Millionen drängen aus Afrika nach.

STOPP! Völkerwanderung droht Europa in humanitäre und soziale Katastrophe zu stürzen

Ziel muss sein: Totalstopp der illegalen Massenzuwanderung

In einer einstimmigen EntschlieÙung ruft die HAUPTVERSAMMLUNG die Bundesregierung auf, die säumige EU eindringlich und ultimativ zum Handeln aufzufordern. Ein Totalstopp der illegalen Massenzuwanderung mit großem Gefahrenpotential muss das Ziel sein. Nicht bloÙ eine Reduzierung.

Um das zu erreichen, ist unverzichtbar:

- Schließung der Mittelmeerroute. ● Flüchtlingsboote müssen schon am Ablegen gehindert werden. ● Gerettete Flüchtlinge sind nach Afrika zurückzubringen. ● EU-Appell an die Weltgemeinschaft zu einer gemeinsamen, bisher noch nie dagewesenen Hilfsaktion. ● Mit Einsatz von Hunderten Milliarden EURO muss den Menschen vor Ort Bleibemöglichkeit zum Wiederaufbau geschaffen werden. ● In den Armutsländern ist der Hunger massiv zu bekämpfen.

Bürgern wieder Gefühl der Sicherheit geben

In den letzten 3 Jahren sind mehr als 3 Millionen Zuwanderer illegal nach Europa gekommen. Vorwiegend nach Deutschland und Österreich. Mehr als die Hälfte ohne Papiere. Geschätzte 40.000 leben nicht registriert in Österreich. Wie viele davon gewaltbereit sind, ist unbekannt. Nach Dutzenden von Terroranschlägen wächst in Europa die Angst und gefährlicher Weise auch die Wut. Dem hat die Politik entgegenzuwirken, auch mit Notmaßnahmen.

Der Kärntner Heimatdienst hat in den letzten Jahren maßgeblich zum Frieden im Land beigetragen. Dieser darf nicht wieder von außen gefährdet werden.

ENTSCHLIESSUNG in vollem Wortlaut siehe unter www.khd.at
Zuschriften an: office@khd.at

Freitag, 14. Juli 2017

Kärntner Krone